

## IN KÜRZE

- **12. Januar 2023**  
**Esch/Alzette**  
Verwaltungsratssitzung
- **31. Januar 2023**  
**Verdun**  
Gipfel der Großregion
- **Mitte März 2023**  
Generalversammlung der  
EuRegio
- **5. Mai 2023**  
Saarbrücken,  
Gedenkstätte Neue  
Bremm  
Workcamp « Buddeln  
und bilden »

## DIE EuRegio AUF DEN SOCIALMEDIEN



[Die Facebook-Seite der  
EuRegio, abonnieren Sie  
sich!](#)



[Die EuRegio auf LinkedIn](#)

## ANDERE LIENS

[Esch 2022](#), Europäische  
Kulturhauptstadt  
**Letzte Tage!**



## Ein zweites Semester mit vielfältigen Aktivitäten



Die Aktivitäten der EuRegio haben endlich wieder ihren normalen Lauf gefunden. Fachtag, Forum, Treffen von Grundschulen, Sitzungen - der Rhythmus war sehr hoch und es wurden zahlreiche Aktionsfelder abgedeckt: Mehrsprachigkeit, Governance, Jugendarbeit und Erinnerungsarbeit. In allen Fällen konnte die EuRegio ihre Aufgaben voll erfüllen, indem sie Projekte begleitete und unterstützte, als Multiplikator handelte, aber auch die Rolle der Gemeinden in der Großregion herausstellte. Schöne Perspektiven für das Jahr 2023.

## Partnerschaften zwischen Grundschulen in der Großregion



Mehrere Partnerschaften zwischen Grundschulen werden wiederbelebt. Nach drei schwierigen Jahren, in denen der Austausch auf Briefe oder einige Videokonferenzen beschränkt war, konnten sich die Schüler aus der Großregion endlich wieder treffen. Am 15. November reisten die Klassen 2 und 3 der Grundschule Trier-Zewen nach Nancy bei den Schülern der Klassen CP und CE1 der Grundschule Stanislas und alle Schüler trafen sie am 29. November in Trier wieder zusammen. Auf dem Programm standen Lieder, Austausch von Geschenken, Spiele, Basteln, Sport, Kochen, eine Entdeckungsrallye, Place Stanislas in Nancy. Der Trierer Oberbürgermeister, Wolfram Leibe, hatte Elisa Limbacher, Koordinatorin für internationale Beziehungen, beauftragt, ihnen als Gastgeschenk seiner Stadt weihnachtliche Lebkuchen zu überreichen.



Beide Besuche waren von den Lehrkräften und Schulleitungen der beiden Schulen bereits seit längerer Zeit lange vorbereitet worden und die zwischen ihnen entstandenen persönlichen Beziehungen trugen dazu bei, dass die beiden Tage erfolgreich waren. Auch die Familien wurden einbezogen, indem sie die Schülerinnen und Schüler in die Workshops begleiteten oder das Essen in Trier zubereiteten. Der Erfolg des Austauschs hängt von all diesen Akteuren ab.

## Auftaktveranstaltung des Programms Interreg VI A GR – 10. Oktober, Luxemburg



Das Programm Interreg VI A Großregion wurde den 10. Oktober, in der Abtei Neumünster in Luxemburg offiziell gestartet. Mehrere Politiker der Städte und Gemeinden der Großregion sowie Fachleute aus diesen Gemeinden nahmen daran teil. In thematischen Workshops und bei Treffen mit den Kontaktstellen konnten einige von ihnen ihre Projekte verfeinern. Das Programm Interreg VI A Großregion in Kürze:

- Ein EFRE-Budget von 182 Millionen €,
- Vier thematische Achsen: eine grünere Großregion, eine sozialere Großregion, eine bürgernähere Großregion, eine bessere Governance der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Großregion und für jede Achse spezifische Maßnahmen,
- Ein erster Projektauftrag vom 15. November 2022 bis zum 31. Januar 2023.

Interessierte Gemeinden und Strukturen werden gebeten, sich mit den Kontaktstellen des Programms in ihrer Region in Verbindung zu setzen. Diese werden sie bei ihrem Projektantrag begleiten. Die EuRegio kann eventuell auch zusätzliche Informationen bereitstellen.

→ Operationelles Programm, thematische Achsen, Zeitplan, Kontakte auf  
<http://www.interreg-gr.eu/fr/>

[Landesjugendring Saar  
\(D\)](#)

[Cingfontaines \(L\)](#)

[Musée de la  
Résistance et des  
Droits humains \(L\)](#)

[Témoin 2<sup>ème</sup>  
génération \(L\)](#)

[Rue de la Mémoire \(F\)](#)

[Land of Memory \(GR\)](#)

## Jugendarbeit

### Fachtag im Bereich der Jugendarbeit – 23. September 2022, Saarbrücken «Aus Grenze hinweg, Erinnern mit Jugendlichen »



Dieser Fachtag auf sehr hohem Niveau über die Erinnerungsarbeit mit Jugendlichen war mit 70 Teilnehmern\*Innen aus der Großregion und viel Aufmerksamkeit, Austausch und Diskussion, aber auch Freundlichkeit sehr erfolgreich. Wir freuen uns, dass Frau Anke Rehlinger, Ministerpräsidentin des Saarlandes, diese Veranstaltung mit Engagement und Überzeugung ein Grußwort halten könnte und dass Frau Christine Streichert-Clivot, Ministerin für Bildung und Kultur im Saarland, an einem Workshop teilgenommen hat.

Zwei Impulsreferate stellten die Grundfragen: Gedenken, Verstehen, Erinnern, Vermitteln, Verschwinden von Zeitzeugen, Einbeziehung oder sogar Neuerfindung von Erinnerungsorten. Eine Reihe von Workshops, bei der mehrere konkrete Projekte zur Erinnerungsarbeit mit Jugendlichen aus unterschiedlichen Perspektiven brachten neue Methoden und Tools.



Ein großer Moment war auch, als das Team der jungen Scouts selbst in kleinen Gruppen die Teilnehmer führte und ihnen die Gedenkstätte Neue Bremm zeigte. Ein gutes Beispiel für die Übergabe des Staffelstabs. Am Ende des Tages stellten alle gemeinsam fest, dass eine Vernetzung all dieser Akteure in der Großregion, die in die gleiche Richtung arbeiten, notwendig ist, um den Jugendlichen diese Erinnerung zu

vermitteln und sie ihrerseits zu Akteuren zu machen. Es handelt sich um ein Thema, das die EuRegio weiterhin bearbeiten wird und das eine unserer Stärken ist.

→ Veröffentlichung dieser Tagung auf [www.euregio.lu](http://www.euregio.lu)

### Jugendforum des Gipfels, 25. November 2022, Metz Jugend und Umwelt, Initiativen in der Großregion

Mit mehr als 100 Teilnehmern, Fachkräften aus den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Jugendarbeit und Gebietskörperschaften aus der Großregion schloss es die Arbeit der Arbeitsgruppe Jugend unter der französischen Gipfelpräsidentschaft mit großem Erfolg ab.

Etwa zehn inspirierende Projekte zum Engagement von Jugendlichen für eine nachhaltige Entwicklung waren Basis zur Austausch. Durch Workshops wurden Akteuren und Organisationen, die in der BNE und in der Jugendarbeit aktiv sind, identifiziert und vernetzt. Die Großregion ist ein privilegiertes Gebiet, um gemeinsam mit Jugendlichen Projekte zu entwickeln und ihr Engagement für nachhaltige Entwicklung hervorzuheben. Frau Ball wurde beauftragt, die Moderation des Workshops für deutschsprachige Fachkräfte zu leisten und zwei Filme des Netzwerkes Créajeune wurden am Anfang des Forums gezeigt.

### Kontaktseminar – 18. Oktober, Nancy



Die EuRegio nahm am ersten Tag des grenzüberschreitenden Kontaktseminars für Jugendarbeiter\*Innen und Verantwortliche von Gebietskörperschaften in Nancy vom 18. bis 21. Oktober und vom Verein CRISTEEL aus Nancy und dem UNESCO-Club Jean Laurain aus Metz organisiert, teil. Teilnehmer aus unseren vier Ländern trafen sich, tauschten sich aus und debattierten, um gemeinsam über Jugendaustausch und Jugendbegegnungen nachzudenken und sie zu entwickeln. Sie informierten sich auch über alle Maßnahmen zur Förderung der Mobilität und des europäischen Austauschs (Erasmus +, Europäisches Solidaritätskorps, DFJW). Sie hörten Erfahrungen von Jugendlichen, die von europäischer Mobilität profitiert haben, und besuchten Strukturen, die europäische Austauschprogramme entwickelt haben oder europäische Freiwillige empfangen. Alle würden als gute und inspirierende Beispiele für neue Projekte in der Großregion dienen.

## KONTAKT

### **EuRegio SaarLorLux+**

Haus der Großregion  
11, Boulevard Kennedy  
L-4170 Esch-sur-Alzette

+352/ 247 8 0151

[laurence.ball@granderegion.net](mailto:laurence.ball@granderegion.net)

[www.euregio.lu](http://www.euregio.lu)

## IMPRESSUM

Laurence Ball  
EuRegio SaarLorLux+

Bilder : ©EuRegio,  
Laurence Ball,  
Gemeinsames  
Sekretariat des  
Programmes Interreg  
VA-GR

Esch-sur-Alzette  
15. Dezember 2022

## **Andere Aktivitäten im zweiten Semester 2022**

### **Konferenz von Jean-Paul Dondelinger – 21. September, Aubange**



Im Rahmen der Aktivitäten vom Verein „Athus et l'Acier“ und einer Fotoausstellung über die Schließung der Hütte im Jahre 1977 hielt Jean-Paul Dondelinger am 21. September in Aubange einen Vortrag zum Thema "Die Großregion von der Konfrontation zur Kooperation", an dem über 80 Personen teilnahmen. Der Vortrag wurde mit der Unterstützung der Geschäftsstelle vorbereitet. Die Idee war es, auf pädagogische Weise das Bewusstsein für die Großregion zu verstärken. Es war auch eine gute Gelegenheit, die EuRegio bekannt zu machen.

### **Besuch einer Delegation der Gemeinde Aubange im Eurodistrict SaarMoselle - Saarbrücken, 28. Oktober 2022**



Im Rahmen der Überlegungen die kommunale Zusammenarbeit zwischen französischen, belgischen und luxemburgischen Gemeinden im PED wieder zu beleben, wollte François Kinard, Bürgermeister in Aubange, das Funktionieren und die Aufgaben verschiedener grenzüberschreitender kommunaler Organisationen verstehen. Die EuRegio übernahm die Organisation dieses Besuchs in Saarbrücken. Gilbert Schuh, Präsident vom Eurodistrict und Florence Guillemin, seine Geschäftsführerin, präsentierten die Ziele und Projekten die auf diesem Gebiet seit ca. zwanzig Jahren entwickelt wurden.

### **Die beiden « Maison du Luxembourg »**

Es besteht in Lothringen zwei « Maisons du Luxembourg » in Thionville seit 2006 und in Metz seit 2021. Getragen von der Communauté d'Agglomération Portes de France Thionville bzw. der Metropole Metz sind sie Informations-und Beratungsstellen für Grenzgänger und geben ihnen eine Reihe von Antworten zu folgenden Bereichen: Steuer, Kindergeld, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht usw. Die EuRegio ist Partner dieser beiden Strukturen und vermittelt breit ihre Fachtage, Informationsseminare, Sitzungen, die sie organisieren.

→ [Maison du Luxembourg de Thionville](#)

→ [Maison du Luxembourg de la Métropole de Metz](#)

### **Wanderausstellung « Regards croisés »**



Sie wurde vom Club Unesco Jean Laurain in Metz, dem Haus der Jugend in Esch sur Alzette und dem Jugendzentrum in Trier-Euren getragen und durch Mikroprojekt Interreg VA-GR finanziert. Die Aufnahmen wurden von Jugendlichen und einigen Erwachsenen aus Trier, Esch sur Alzette und Metz im Jahr 2021 gemacht, wobei das Prinzip darin bestand, Fotos außerhalb der eigenen Stadt und des eigenen Herkunftslandes zu machen.

Sie wurde in Metz Ende September bzw. in Trier Mitte Oktober zu sehen. Sie ist noch bis Ende 2022 in der Jugendherberge in Esch sur Alzette. Die Verantwortlichen der Ausstellung überlegen und planen, ob sie auch 2023 noch in anderen Orten in der Großregion wandern kann.

## **Frohes Fest und ein glückliches Jahr!**



**Das Büro der EuRegio wird vom 18. Dezember bis zum 2. Januar geschlossen.**